

Planungsbüro Böhm
Hauptstr. 14
23923 Schattin

Datum: 02.02.2021
Projekt-Nr.: 211834

Schattin, Erschließung, Versickerung Bodenuntersuchung, Angabe der Versickerungsfähigkeit der Böden

Das Ingenieurbüro Höppner in Lübeck wurde beauftragt, Bodenuntersuchungen durchzuführen, sowie eine Angabe der Wasserdurchlässigkeit der vorhandenen Böden abzugeben. Es ist eine Muldenversickerung geplant.

Es wurden folgende Boden- und Grundwasserverhältnisse festgestellt:

Unterhalb des Oberbodens, wurden überwiegend gewachsene Sande bis zur Bohrendtiefe von 3,0 m festgestellt. In den Sanden sind vereinzelt Schlufflagen ($D \leq 0,20$ m) eingelagert.

Es konnte nach dem Bohrende, in dem Bohrloch WA 2 kein Grundwasserstand festgestellt werden, in dem Bohrloch PG 2 wurde ein Grundwasserstand in einer Tiefe von 2,50 m ein gemessen. Der Grundwasserstand ist nicht ausgepegelt.

Ergebnis:

Die festgestellten Sande sind zur Versickerung von Niederschlagswasser über eine Versickerungsmulde geeignet. Wenn Schlufflagen an der Geländeoberfläche vorhanden sind, sind diese direkt unterhalb der Mulde gegen durchlässige Sande auszutauschen.

Aufgrund der festgestellten Boden- und Grundwasserverhältnisse, ist eine Versickerung von Niederschlagswasser nach DWA 138 möglich.

Anlagen: 1 Bodenprofile und Lageplan

Mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Ing. S. Höppner

